

Lichtfokus

№36
Winter 2011

DIE ZEITSCHRIFT FÜR LICHTARBEIT



DER VENUS CODE

JETZT – IN LIEBE – TUN

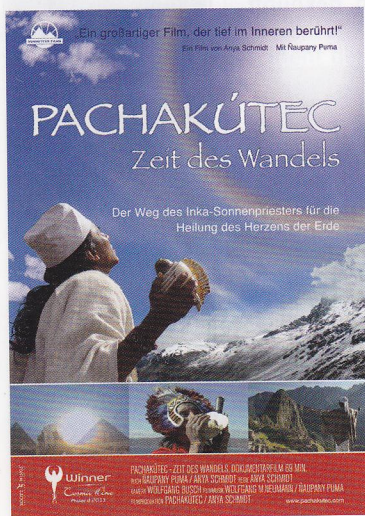
MIT: **LEE CARROLL/KRYON · PATRICIA SAINT CLAIR
CECILIA SIFONTES · EMAHÓ · WERNER JOHANNES NEUNER
NEALE DONALD WALSCH · DAVID MILLER & VIELEN ANDEREN**



D: € 7,50 | CH: sFr
14,90 | A: € 8,60



Lichtfokus 36 | 2011
ISBN: 3-934063-74-8



PACHAKÚTEC – ZEIT DES WANDELS

Ein unvergleichlicher Dokumentarfilm kam Ende Oktober in die deutschen Kinos. Dokumentarfilm: damit hat man zwar das Genre benannt, unter welchem man diese Produktion einordnen kann, darüberhinaus ist das aber viel mehr. Doch dies ist schwer in Begriffe zu fassen. Der Filmemacherin Anya Schmidt ist etwas gelungen, das man als mehrdimensionale Kunst bezeichnen möchte. Weniger aufgrund der verwendeten Mittel als viel mehr wegen ihrer Fähigkeit, spirituellen Ereignissen beizuwohnen und diesen Inhalt zwischen den an sich schon beeindruckenden Bildern und Worten zusätzlich übermitteln zu können. Damit schafft sie es, eine berührende Verbindung auf Seelenebene herzustellen.

Ñaupany – einer der letzten Nachfahren des Puma-Stammes der Inka – wurde als der vorausgesagte Sonnenpriester, (welcher am Ende des dunklen Zeitalters auftauchen würde), von den Schamanen Equadors und Perus erkannt und anerkannt. Seine Aufgabe ist es, in der Zeit

des Wandels – des Pachakútecs – Stütze und Führer zu sein. Die Inka feierten den Beginn dieses großen Wandels bereits zur Wintersonnenwende 2007. Laut ihren Berechnungen begannen ab dieser Zeit die Sonnenstrahlen in einer höheren Schwingung auf die Erde zu treffen. Sie sind sich sicher: diese erhöhten Schwingungen werden in den nächsten Jahren bedeutende Veränderungen auf der Erde auslösen, welche schließlich zu einem harmonischen Miteinander mit allem Leben führen werden.

Ñaupany Puma spürt, dass in dieser Zeit das Herz der Erde unsere Unterstützung zur Heilung benötigt, wenn der Wandel ohne größere Schwierigkeiten geschehen soll. Wir begleiten ihn bei seiner Pilgerreise um die Erde, so wie sie jeder Sonnenpriester am Ende eines Zeitalters laut der Überlieferung zu tun pflegt. Ñaupany besucht die alten Sonnentempel im Himalaya, in Indien, Ägypten und Yucatan. Zurück im alten Inkaland fragt er sich, warum immer noch weltweit soviel Zerstörung stattfindet, die er auf seiner Reise beobachten musste. Schließlich erkennt er, dass es vor allem die eigenen inneren Wunden, die verletzten Herzen der Menschen sind, die geheilt werden müssen. Erst dann kann das Herz der Erde ebenfalls heil werden. Er versteht den jahrhundertlangen Schmerz seines Volkes, wie den der Naturvölker insgesamt neu. Dieser entstand aufgrund langer Unterdrückung durch eine fremde Kultur und eine fremde Religion. Er begreift die dringende Notwendigkeit nach dessen Heilung. Es gilt zurück zu den Wurzeln zu finden, zurück zur Mutter Erde. Denn der Weg zum Großen Geist führt immer über sie – Panchamama ...

Wir folgen ihm weiter auf seiner Reise, nun durch die verschiedenen Inkaregionen.

Wir erleben Treffen mit verschiedenen Stämmen, Menschen und Schamanen; wohnen Zeremonien bei sowie Momenten der Erkenntnis und des beginnenden Heilwerdens.

Dieser Film besitzt eine stille Tiefe, eine umwerfende Authentizität. Nichts ist aufgesetzt, nichts wirkt distanziert. Man ist so nah dran, da ist man nicht länger Zuschauer, man nimmt daran teil. Es gibt Szenen, in denen die Magie des Moments beinahe atemberaubend spürbar ist. Die einfachen Rituale vermögen ihre Kraft selbst noch über den Bildschirm zu senden. Wir werden Zeuge der zeitweise widerstreitenden Empfindungen von Liebe und Trauer in der Brust Ñaupans. Sehr berührend ist es daran teilzuhaben, wie er sie zu heilen und zu einem sucht. Nicht allein für sich, sondern für sein Volk, für die Menschheit, für Mutter Erde. Denn: »Der globale Wandel beginnt im Herzen von jedem Einzelnen [...] Wir alle sind Kinder des großen Licht's. Deshalb ist es unsere Aufgabe, wie eine Sonne zu strahlen.«

Es ist ein verheissungsvolles Werk, da deutlich wird: das Neue Zeitalter hat begonnen! Wir leben im Pachakútec, der Zeit, in der alles anders wird! Was wir dafür brauchen, ist »Mut für die Reinigung und Offenheit, um dem Wandel in uns Raum zu geben«.

So sei es. *

www.pachakutec.com

Ñaupany Puma, Anya Schmidt

»Pachakútec - DVD Zeit des Wandels 2011«

Ein Weg der Erkenntnissuche für die prophezeite Wendezeit

Spielzeit: 89 Minuten

19,95 €, 31,90 sFr, ISBN 978-3-942166-30-0

erhältlich über: www.scorpio-verlag.de